

Caritas

**Unterstützung und Begleitung
für Menschen mit Behinderung**





Mag^a Petra Prattes

Bereichsleiterin
Betreuung und Pflege /
Abteilungsleiterin
Pflegewohnhäuser

In der Beschreibung unserer täglichen Caritas-Arbeit in mittlerweile rund 150 Projekten findet sich ein immer wiederkehrendes Wort, nämlich Selbstbestimmung. Egal, ob es sich um unsere Pflegewohnhäuser, um unsere Hilfe für

Menschen in Not oder um die Arbeit mit Menschen mit Behinderung handelt: Die Einzelperson, deren Recht auf freiheitliche Selbstbestimmung bewahrt werden soll, ist der Dreh- und Angelpunkt unserer Arbeit.

Alle, ob mit oder ohne Behinderung, sollen im gleichen System bestmögliche Unterstützung erhalten. Als Gesellschaft sind wir aufgefordert, alle Barrieren möglichst rasch zu beseitigen, um eine chancengleiche Teilhabe - „Inklusion“ - zu ermöglichen. Und zwar in unserem ureigensten Interesse.

Die Caritas begreift Menschen mit Behinderungen als einzigartige Personen, die selbstverständlich wie alle anderen auch Träger/innen von Bürger- und Menschenrechten sind. Dies beinhaltet auch das Recht auf individuelle Unterstützung, sowie die Möglichkeit, sich die Personen und Organisationen, von der die Unterstützung

Unterstützung und Begleitung für Menschen mit Behinderung

kommen soll, selbst auswählen. Seit der Gründung des Projekts MOHI (mobile Hilfen) im Jahr 1998 ist viel passiert: Neben der „Wohnassistentenz“ und dem „Familientlastungsdienst“ haben sich neue, innovative Zusatzangebote wie zum Beispiel die „persönliche Assistenz“, die „Schulassistentenz“ oder die „Peerberatung“ herausgebildet.

Es ist bis heute die klare Aufgabe der Caritas und ihrer Mitarbeiter/innen, Wege zu finden, um unterschiedlichste Ausdrucksformen verstehen zu lernen. Inklusion heißt daher für uns, einen kritischen Blick auf gesellschaftliche Strukturen zu werfen und aufzuzeigen, wo sie ausgrenzen, benachteiligen oder gar diskriminieren – Jeder Mensch muss leben können wo er will, wie er will und mit wem er will. Ein Ausbau der Unterstützungsangebote und der persönlichen Assistenz ist dafür eine Voraussetzung, an der wir weiterhin arbeiten.

Caritas

- Familientlastungsdienst Seite 4
- Freizeitassistentenz Seite 6
- Wohnassistentenz..... Seite 7
- Persönliche Assistenz Seite 8
- Schul- und Kindergartenassistentenz Seite 9
- WG Deutschlandsberg und WG Volksgarten..... Seite 10
- Peerberatung..... Seite 12
- Austauschtreffen für Arbeitgeber mit Persönlichem Budget Seite 13
- Behinderung im Alter..... Seite 14
- Kontaktadressen..... Seite 15



Unsere Leistungen

Familienentlastungsdienst

[FED]

Was ist der Familienentlastungsdienst?

FED ist ein mobiler Dienst, der Angehörigen ermöglicht, persönlichen Freiraum zu bekommen und ihren eigenen Bedürfnissen nachzugehen. Menschen mit Behinderung soll es weitestgehend ermöglicht werden, im vertrauten, familiären Umfeld verbleiben zu können und Unterstützung und Förderung für ihre persönlichen Bedürfnisse,



Unterstützung und Begleitung für Menschen mit Behinderung

Ziele und Wünsche zu erfahren. Ein Mensch mit einer Behinderung verändert das Familienleben radikal. Seine Betreuung erfordert viel Zeit, Zuwendung und Energie.

Die Zielgruppe sind Kinder, Jugendliche und erwachsene Menschen mit Behinderung, die in der Familie leben, sowie deren pflegende Angehörige.

Ausmaß

- Zu Hause und in der unmittelbaren Lebensumgebung
- Stundenweise oder tagesweise, regelmäßig oder nach Bedarf an 365 Tagen im Jahr
- Montag bis Sonntag in der Zeit zwischen 0 - 24 Uhr je nach zuerkanntem Stundenkontingent und abhängig von unserer Kapazität

Caritas

Unser Angebot

- Unterstützung bei der Körperpflege
- Unterstützung bei der Essenszubereitung und -einnahme
- Begleitung bei Arztbesuchen, Therapien und Behördenwegen
- Unterstützung bei der Planung von Freizeitaktivitäten
- Förderung und Unterstützung von lebenspraktischen und sozialen Fertigkeiten
- Unterstützung beim Organisieren und bei der Koordination anderer Dienstleistungen
- Psychosoziale Unterstützung der Betreuungspersonen

Antrag stellen

Familienentlastung ist eine Hilfeleistung nach dem steirischen Behindertengesetz. Bei Magistrat, Wohnsitzgemeinde oder Bezirkshauptmannschaft muss im Namen der/des Betroffenen ein Antrag gestellt werden. Die Bewilligung erfolgt per Bescheid.

Das Land Steiermark übernimmt 90% der Gesamtkosten, 10% sind selbst zu tragen. In finanziellen Härtefällen ist es möglich vom Selbstbehalt befreit zu werden.



Freizeit- assistenz

[FASS]

Was ist Freizeitassistenz?

FreizeitassistentInnen begleiten und unterstützen Menschen mit einer Behinderung in ihrer Freizeit. Persönliche Interessen können erkundet und ausgelebt werden. Es kommt zu einer Teilnahme an gesellschaftlichen Aktivitäten und einem hohen Maß an Selbstbestimmung. Somit kann die Freizeit je nach individuellen Vorlieben gestaltet werden.



Unterstützung und Begleitung für Menschen mit Behinderung

Unser Angebot ist für Menschen mit Körper-, Sinnes-, Geistig- und/oder Mehrfachbehinderung ab 15 Jahren, die entweder in der Familie oder alleine leben.

Unser Angebot

Begleitung

- zu Festen und Kulturveranstaltungen
- beim Wandern, Rad fahren und anderen sportlichen Aktivitäten
- beim Musizieren und Werken
- bei Urlaubsreisen und Sportwochen
- bei allen anderen Aktivitäten, die sie interessieren

Antrag stellen

Ein Antrag muss bei der zuständigen Behörde gestellt werden. Das Land Steiermark übernimmt 90% der Gesamtkosten, 10% sind selbst zu tragen. In finanziellen Härtefällen ist es möglich vom Selbstbehalt befreit zu werden.

Caritas

Was ist Wohnassistenz?

Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe, um eigene Fähigkeiten zu entwickeln, zu fördern und auch gezielt einzusetzen.

Assistenzzeiten orientieren sich an den individuellen Bedürfnissen und werden gemeinsam vereinbart.

Unser Angebot

- Organisation des Alltags (Haushalt, Begleitung bei Einkauf, Planung der Finanzen)
- Wohnungssuche und -einrichtung
- Bank- und Behördenwege
- Terminvereinbarungen, Begleitung und Planung von Arztbesuchen
- Unterstützung bei persönlichen Problemen und in Krisensituationen

Antrag stellen

Ein Antrag muss bei der zuständigen Behörde gestellt werden. Das Land Steiermark übernimmt 90% der Gesamtkosten, 10% sind selbst zu tragen. In finanziellen Härtefällen ist es möglich vom Selbstbehalt befreit zu werden.



Wohn- assistenz

[WASS]

Persönliche Assistenz und Persönliche Assistenz mit Fachpersonal

[PASS]

Was ist Persönliche Assistenz?

Wir bieten individuelle Unterstützung im Alltag für Menschen mit Behinderung, die in der Lage sind, sich selbst zu organisieren und Verantwortung zu übernehmen.

Es wird selbst bestimmt, wann, wo und in welcher Form die Unterstützung erfolgen soll.



Unterstützung und Begleitung für Menschen mit Behinderung

Unser Angebot

- Grundversorgung (Körperpflege, Nahrungsaufnahme)
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten (Einkauf, Wäsche, Kochen)
- Begleitung/Mobilität (Begleitung zu Arzt, Behörden, Therapie, ...)
- Kommunikation und Freizeit (Begleitung zu Veranstaltungen, Reiseassistenz, ...)

Kosten

Finanziert wird diese Leistung über das Persönliche Budget (eine Geldleistung die direkt vom Land Steiermark an Personen mit Behinderung ausgezahlt wird), über das Pflegegeld und private Mittel.

Caritas

Schulische Integration von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung im Pflichtschulbereich und Kindergarten. Ziel ist es, die Kinder bestmöglich zu integrieren und dadurch auch in ihrer weiteren Entwicklung zu fördern.

Unser Angebot

- Unterstützung beim An- und Auskleiden, Essen, Toilettengang und Hilfestellung bei der Pflege
- gemeinsames Lernen, Hilfe beim Ein- und Ausräumen der Schultasche bzw. Herrichten der Schulsachen, Unterstützung in den Pausen, Holen vom und Bringen zum Bus
- Förderung von Sozialkontakten
- Unterstützung beim Erlernen sozialer Fähigkeiten
- emotionale Unterstützung und Motivation
- Förderung fein- und grobmotorischer Fähigkeiten
- Förderung der Selbstständigkeit

Antrag stellen

Gemeinsam mit den Vertretern des Kindergartens bzw. der Schule stellen die Eltern einen Antrag bei der zuständigen Behörde. Die Caritas unterstützt bei der Suche von Schul- bzw. KindergartenassistentInnen. In Absprache mit Ihnen, der gewählten Einrichtung und der Betreuungsperson wird Ihr Kind damit bestmöglich begleitet.



Schul- und Kindergarten-assistenz

Wohn- einrichtungen für Menschen mit psychischen Beein- trächtigungen

Mit dem Wohnhaus am Volksgarten in Graz und dem Intensiv betreuten Wohnen in Deutschlandsberg bedient die Caritas die Zielgruppe „Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen“ in unterschiedlicher Betreuungsdichte.

Multiprofessionelle Teams unterstützen eine möglichst autonome Lebensgestaltung und das Leben von Rechten und Pflichten in einem sicherheitsvermittelnden sozialen Umfeld.



Unterstützung und Begleitung für Menschen mit Behinderung

Wohnhaus am Volksgarten Graz

- Teilzeitbetreutes Wohnen für 11 Personen
- Vollzeitbetreutes Wohnen für 15 Personen

Intensiv betreutes Wohnen Deutsch- landsberg:

- Intensiv betreutes Wohnen für 16 Personen
- Schwerpunkt: Enthospitalisierung bei möglicher Pflegebedürftigkeit

Caritas

Unser Angebot

- Beratung, Begleitung und Betreuung bei der alltäglichen Lebensführung
- Hilfestellung in persönlichen, sozialen und psychischen Lebensfragen
- Individuelle Hilfeplanung und kontinuierliche Begleitung im Bezugsbetreuungssystem
- Koordination und Begleitung der psychiatrischen, therapeutischen und medizinischen Versorgung
- Unterstützung in Krisen
- Interne Tagesstrukturierung
- Vermittlung von externen Tagesstrukturen
- Kooperation mit NetzwerkpartnerInnen

Kosten

Die Kosten für den Aufenthalt trägt das Land Steiermark. Für nicht im Tagsatz inbegriffene Leistungen fällt ein Wohnbeitrag zwischen 250 € im Teilzeitbetreuten Wohnen und 322 € im Voll- bzw. Intensiv betreuten Wohnen für die BewohnerInnen an.



Peerberatung

Was ist Peerberatung?

Durch ein umfangreiches Beratungsangebot soll es Menschen mit Behinderung ermöglicht werden, so weit wie möglich selbstständig leben zu können.



Unterstützung und Begleitung für Menschen mit Behinderung

Was ist unser Angebot?

- Information über behindertengerechtes Wohnen
- Aufklärung über das steirische Behindertengesetz
- Information über Behördenwege
- Auskunft über finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (z.B. Persönliches Budget, Mietzinsbeihilfe, Taxifreifahrten, Physiotherapie, Hilfe zum Lebensunterhalt, Heilbehelfe, ...)
- Möglichkeiten der Persönlichen Assistenz und deren Umsetzung

Das Angebot ist kostenlos!

Caritas

Als ArbeitgeberIn mit Persönlichem Budget ist man mitunter vor große Herausforderungen gestellt. Man macht unterschiedlichste Erfahrungen beim Beantragen, Organisieren, Abrechnen, bei der Personalsuche und nicht zuletzt im Umgang mit den AssistentInnen.

Diese Treffen sollen dazu dienen, sich mit Menschen auszutauschen, die in der gleichen Situation sind, sich gegenseitig Tipps zu geben, Erfahrungen weiterzugeben und im Gespräch Ermutigung und Bestätigung zu finden.



Austauschtreffen für Arbeitgeber mit persönlichem Budget

Behinderung im Alter

Wir sind um
individuelle
Lösungen bemüht

Wir möchten auch auf die
vielen Angebote der Caritas
für ältere Menschen hinweisen.

In den **Pflegewohnhäusern**
der Caritas stehen die beste
pflegerische Betreuung und
die Selbstbestimmung
der BewohnerInnen an
erster Stelle.



Unterstützung und Begleitung für Menschen mit Behinderung

Das **Betreute Wohnen** der
Caritas ist eine betreute Wohn-
form für SeniorInnen, die mit
kompetenter Unterstützung
in allen Dingen des Alltags so
lange wie möglich selbstbe-
stimmt leben wollen.

Die **mobile Freizeitassistenz
und Freizeitgestaltung** für
SeniorInnen ab 55 Jahren ist
ein flexibler Dienst für gemein-
same Ausflüge, Begleitung zu
Veranstaltungen, aber auch
Arztterminen etc.

Caritas

Familienentlastungsdienst
Wohnassistenz
Persönliche Assistenz
**Schul- und Kindergarten-
assistenz**
Freizeitassistenz

Graz und GU Nord:
Tel 0676 88015 464
m.riedrich@caritas-
steiermark.at

Südweststeiermark
und GU Süd:
Tel 0676 88015 8385
lucija.krizanc@caritas-
steiermark.at

Obersteiermark:
Tel 0676 88015 551
g.sottovia-simbuenger@caritas-
steiermark.at

Oststeiermark:
Tel 0676 88015 8559
e.narnhofer@caritas-
steiermark.at

WG Deutschlandsberg

Tel 03462 90409
sigrid.staubmann@caritas-
steiermark.at

WG Volksgarten

Tel 0316 720-270
wohnhaus.volksgarten@caritas-
steiermark.at

Peerberatung

**Austauschtreffen für Arbeit-
geber mit Persönlichem Budget**

Tel 0676 88015 486
peerberatung@caritas-
steiermark.at

[https://www.caritas-steiermark.at/
hilfe-angebote/menschen-mit-
behinderung/](https://www.caritas-steiermark.at/hilfe-angebote/menschen-mit-behinderung/)

Caritas Diözese Graz-Seckau

Grabenstraße 39, 8010 Graz
office@caritas-steiermark.at
Tel 0316 8015-418
Fax 0316 8015-480
www.caritas-steiermark.at

Kontakt- adressen



